

die regionale eSportsMesse
powered by



07.11.2026

10-18 Uhr

Promenaden Galerien Linz



OÖ. LANDESMEISTERSCHAFT IN EA SPORTS FC

in Kooperation mit dem E-Sports Verband Österreich



GAMING FÜR ALLE

Mario Kart · Carrera-Bahn ·
Racing-Simulatoren · Free-to-Play-Area ·
VR · Brettspiele · Trading Cards · 3D-Druck ...



STREAMING AREA

Live-Gaming-Content –
powered by GAMINGPC.STORE



FOTOPOINT

mit Black Wings und Cosplayern

COMMUNITY AUS OÖ

Vereine, Streamer und Gamer live erleben –
vernetzen, testen, mitmachen!



Eintritt frei! Mehr Infos: gameon.tips.at

In Kooperation mit





Tips-Skitag in HINTERSTODER

SAMSTAG, 12. DEZEMBER

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Welcome-Snack
- Tages-Skipass
- € 15,- Hüttengutschein
- Après Ski Bar
- optional: Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten *

Eigene Zustiegsstelle ab 20 Personen • Eigener Bus ab 40 Personen

Vereins- oder Firmenskitag schon geplant?

Erwachsene
inkl. Bus **€ 88,-**

Eigenanreise **€ 69,-**

Kinder
(ab JG 2012) inkl. Bus **€ 61,-**

Eigenanreise **€ 42,-**

Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen.
*Zustiegsstellen siehe online tips.at/skitag

In Kooperation mit

HINTERSTODER



Jetzt buchen auf tips.at/skitag oder direkt bei **sabtours**
via QR-Code oder telefonisch unter **0732 307215**



30. & 31.10.

Mehr Internet. Weniger putzen.

Internet anmelden & **DREAME Ultra Gen 3 Saugroboter** sichern.



Ab
150 Mbit/s
kostenlos*

In Kooperation mit



liwest.at

* Bei LIWEST Internet-Privat-Anmeldung für Neukunden – Werbegeschenk solange der Vorrat reicht.
Sie erhalten spätestens nach Aktionsende & Anschlussherstellung einen bis 12. Dezember 2026 einlösbaren Gutschein für einen „Saugroboter DREAME (L10s Ultra Gen3) inklusive Station“. Bei den Start-Produkten (50 Mbit/s) wird ein einmaliger Aufpreis in Höhe von € 99,- mit der ersten LIWEST Rechnung verrechnet. Nur in ausgewählten MediaMarkt Filialen (Haid Center, Industriezeile Linz und MAX.CENTER Wels) einlösbar. Bei Stornierung / Rücktritt vom LIWEST Vertrag wird der „Saugroboter DREAME“ in Höhe von € 299,- verrechnet. Einmalig € 39,90 für Modembereitstellung, bei SG-FWA zzgl. individueller Kosten, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Nicht mit anderen Aktionen / Aktionsprodukten kombinierbar. Neukunden: Personen in einem Haushalt ohne Vertrag von LIWEST in den letzten 6 Monaten. Nähere Infos unter www.liwest.at.

Spitzenschule

Tips sucht die engagierteste Schule

Projekt, Initiative oder Aktionstag auf tips.at/spitzenschule einreichen & bis zu 1.000 Euro gewinnen!

**Tierwohl
Klima & Umwelt
Umgang mit Geld
Bewegung in der Schule**



tips.at/spitzenschule

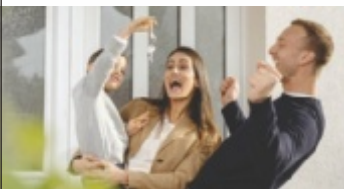


Foto: Adobe Stock

28.10.2026 / KW 44 / www.tips.at

OPEN HOUSE TERMINE

Ihr neues Zuhause
im Innviertel
wartet schon auf Sie!



QR-Code scannen
Immobilie wählen
Termin fixieren



REMAX
Innova Immobilien GmbH / remax-innova.at



Kabarettabend Auf Einladung von Kultur im Dorf gastiert der Innviertler Kabarettist Roland Otto Bauschenberger mit seinem aktuellen Programm „Vorzeitiger Damenverdruss“ in Feldkirchen.

Seite 29 / Foto: Stefan Joham

Tips sucht wieder die Spitzenschule

Tips, die Sparkasse OÖ und das Land OÖ suchen auch heuer wieder die Spitzenschulen Oberösterreichs. Noch bis 17. November können laufende oder bereits abgeschlossene Projekte rund um die Themen Klima und Umwelt, Umgang mit Geld, Tierwohl und Bewegung in der Schule online auf www.tips.at/spitzenschule eingereicht werden.

Seite 9

Tips Reisen
Foto: RPB
ab **1.050,-**
**SALONZUG ZU SILVESTER
AN DIE K&K KÜSTE**
03.12.2026-02.01.2027
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Tips Reisen
Costa
Foto: Costa
ab **1.099,-**
**KREUZFAHRT
WESTL. MITTELMEER**
23.-31.10.2027
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Tips Reisen
Foto: GTA
ab **1.899,-**
DONAU-KREUZFAHRT
06.-18.04.2027 / Saison A
13.-25.06.2027 / Saison B
20.08.-01.09.2027 / Saison B
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

MÄNNERBERATUNG

Schneebauer: „Wir Männer sind zu oft Weltmeister im Aushalten“

INNVIERTEL. Beziehungskonflikte oder berufliche Überlastung: Immer mehr Männer suchen Unterstützung bei der Männerberatung, die auch in Schärding und Ried vertreten ist. Zum Weltmännertag am 3. November erklärt der Schärddinger Richard Schneebauer, Leiter der Männerberatung des Landes Oberösterreich, warum es vielen schwerfällt, über Belastungen zu sprechen – und was ein offenes Gespräch bewirken kann.

Tips: Sie leiten die Männerberatung des Landes und haben als „Männerkenner“ Bücher geschrieben. Wie kam es dazu?

Richard Schneebauer: Nach dem Soziologie-Studium habe ich mit etwas Erfahrung in der Jugendarbeit die Chance bekommen, die Männerberatung des Landes mitaufzubauen. Meine Hauptaufgabe war zuerst die Workshoparbeit mit Burschen in Schulen. Daneben habe ich mit einem erfahrenen Kollegen eine Männergruppe geleitet. Alles andere kam mit unterschiedlichen Aus- und Weiterbildungen und der Zusammenarbeit mit erfahrenen Therapeuten. Ich bin drangeblieben. Schließlich empfinde ich es bis heute als eine spannende und wichtige Arbeit.



Richard Schneebauer ist als Männerberater tätig. Foto: Land OÖ/Daniela Sternberger



Im Innviertel wird Männerberatung angeboten.

Symbolfoto: Lumos sp/stock.adobe.com

Ich habe dadurch auch viel über mich selbst gelernt.

Welche Beratungsstellen gibt es im Innviertel? Wohin können sich Männer in einem akuten Krisenfall wenden?

Im Innviertel haben wir Außenstellen in Schärding und Ried. Erstgespräche sind über die Zentrale in Linz zu vereinbaren. Für die Beratung verrechnen wir einkommensgestaffelte Tarife. In der Beratung können sich Männer vertrauensvoll an Fach-Männer wenden. Die Berater und Therapeuten sind für verschiedenste Lebensfragen qualifiziert und behandeln das jeweilige Anliegen vertraulich, auf Wunsch auch anonym. Es gibt eine österreichweite Krisenhotline: Rund um die Uhr kann man unter 0800 400777 mit Männerberatern sprechen.

Wie gut werden die Angebote genutzt?

Die Nachfrage ist durchwegs sehr groß und seit Jahren im Steigen begriffen. Heuer werden wir oberösterreichweit circa 3.500 Beratungen durchführen können. Im Innviertel waren es im Vorjahr 342 Beratungen, heuer werden die Zahlen ähnlich sein.

Wie läuft ein erstes Beratungsgespräch ab?

Zuerst einen Termin telefonisch unter 0732 772053300 vereinbaren. Meist gibt es etwas Wartezeit, wobei wir vorrücken, sobald jemand ausfällt. Dann vor Ort zum Gespräch treffen. Eine Beratung dauert maximal 50 Minuten. Wir klären dann Organisatorisches ab und am Schluss, ob beide Seiten den Eindruck haben, hier richtig zu sein.

Ein vertrauliches und offenes Gespräch kann vieles klarer machen und entlasten. Wie wichtig das für alle Männer wäre, davon handelt mein erstes Buch „Männerabend: Warum Männer einen Mann zum Reden brauchen“. Darin sind die wichtigsten Erfahrungen, die ich dazu sammeln konnte, eingeflossen.

Mit welchen Themen kommen Männer zu Ihnen?

Am häufigsten dreht es sich um Beziehungskonflikte, Trennungen, Scheidungen, berufliche Überlastung, aber auch um das Thema Gewalt. Männer, die sich verletzt und hilflos fühlen, agieren diese Gefühle leider oft sehr destruktiv aus.

Die Themen sind in den 26 Jahren, die ich jetzt dabei bin, die gleichen geblieben. Geändert hat sich, dass immer mehr Männer immer früher kommen, dass sie ihren Freunden von der Beratung erzählen und dass die Bereitschaft, sich

Hilfe zu holen, steigt, auch wenn immer noch Luft nach oben ist.

Was gibt den Ausschlag, Unterstützung zu suchen? Was hält Männer davon ab, über Belastungen zu sprechen?

Der Druck steigt oder die Beziehung kriselt. Oft geben Frauen den Anstoß, dass der Mann sich Hilfe holen soll. Der Großteil kommt freiwillig, auch wenn es um Gewalt geht. Es verweisen auch Gerichte und andere Behörden. Wir Männer sind zu oft Weltmeister im Aushalten. Eine gute Eigenschaft in der Arbeit, aber keine gute, wenn es um Beziehungen oder um sich selbst geht. Mannsein heißt halt immer noch, möglichst keine Schwächen zu haben und schon gar nicht zu zeigen. Es wird besser, aber es steckt in uns allen sehr tief drinnen.

Was können Männer selbst tun, wenn Belastungen zunehmen?

Darüber reden. Mit einem Freund, der nicht nur mit dem Spruch „andere Mütter haben auch schöne Töchter“ kommt. Oder mit jemandem professionell Geschulten Selbstschau betreiben. Man kann das Aushalten genauso übertreiben wie das Sich-ständig-selbst-Hinterfragen. Die Mischung macht's. Suchen wir das offene und wertschätzende Gespräch unter uns Männern und damit gestärkt auch mit den Frauen. Die brauchen uns Männer, authentisch, empathisch und auf Augenhöhe, wie wir umgekehrt sie. ■

Männerberatung:

Außenstellen in Schärding und Ried
Termin vereinbaren unter:
0732 772053300
Österreichweite Krisenhotline: 0800
400777 (24 Stunden erreichbar)



Bezirkshauptmann Gerald Kronberger (l.) mit dem neuen Vizebürgermeister Rainer Schneider

Foto: V. David

VIZEBÜRGERMEISTER

Wechsel in der Gemeinde

ST. PANTALEON. Rainer Schneider ist neuer Vizebürgermeister der Gemeinde St. Pantaleon. Er wurde vom Gemeinderat in das Amt gewählt und am 23. Oktober von Bezirkshauptmann Gerald Kronberger offiziell angelobt. Schneider folgt damit auf Nina Wolfgruber.

Für seine neue Aufgabe hat sich Schneider klare Ziele gesetzt. Besonders wichtig seien ihm eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit allen Fraktionen sowie der persönliche Austausch mit der Bevölkerung. „Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und möchte mich mit meinen Erfahrungen und meiner Verbundenheit zu unserer Gemeinde für unser Pontigo einsetzen“, betont der neue Vizebürgermeister der Gemeinde. ■

Die neue App: Tips Shorts –

News, die passen!

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG

Jetzt mit
Regionsauswahl

tips.at/shorts



WIEHAG

Valentin Wiesner steigt in die Geschäftsführung ein

ALTHEIM. Beim Holzbauunternehmen WIEHAG steht ein Generationenwechsel bevor: Valentin Wiesner (30) steigt in die Geschäftsführung ein und führt das 1849 gegründete Familienunternehmen in die sechste Generation.

Seit 1. Oktober leitet der 30-Jährige gemeinsam mit seinem Vater Erich Wiesner (67) die WIEHAG Timber Construction und die WIEHAG Holding. Der Übergang erfolgt schrittweise bis März 2028. Erich Wiesner wird sich zunehmend aus dem operativen Geschäft zurückziehen und das Unternehmen künftig als Markenbotschafter nach außen vertreten.



Vater Erich (l.) und Sohn Valentin Wiesner

Foto: WIEHAG/Lothar Prokop Fotografie

Valentin Wiesner beschäftigt sich bereits seit März 2023 als Head of Group Sustainability mit der Nachhaltigkeitsstrategie der Unternehmensgruppe. Er möch-

te den eingeschlagenen Weg im Ingenieurholzbau fortsetzen und die Möglichkeiten des Baustoffs Holz für eine nachhaltigere Bauwirtschaft nutzen. Ab März 2027 übernimmt er die Leitung der Timber Construction, im September 2027 kommt die Geschäftsführung der WIEHAG Bau hinzu.

Parallel zum Führungswechsel investiert WIEHAG rund 35 Millionen Euro in den Standort Altheim. Die Mittel fließen in Automatisierung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Damit sollen die Produktionskapazitäten erweitert, die Effizienz gesteigert und die Wettbewerbsfähigkeit langfristig gesichert werden. ■

Tips-Skitag in HINTERSTODER

SAMSTAG, 12. DEZEMBER

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Welcome-Snack
- Tages-Skipass
- € 15,- Hüttengutschein
- Après Ski Bar

Erwachsene

inkl. Bus **€ 88,-**

Eigenanreise **€ 69,-**

Kinder
(ab JG 2012)

inkl. Bus **€ 61,-**

Eigenanreise **€ 42,-**

Vereins- oder Firmenskitag schon geplant?

Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen.
Optional: Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten, siehe online tips.at/skitag

In Kooperation mit:

HINTERSTODER



Jetzt buchen auf
tips.at/skitag



Fr./Sa. 13.11. & 14.11.26

Fr. 16 Uhr
Sa. 9 Uhr und 13 Uhr

- Exklusive Werksführung
- Fachvortrag „Holzbau“
- Beratung & Information
- Musterhäuser live erleben
- Finanzierungsberatung

Bitte um Anmeldung bis 12. Nov.

GenböckHaus
gscheit bauen

Besuchen Sie uns auf der
Haus & Bau Ried
6. bis 8.11. - Stand 15025

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet



FPÖ-Bezirksparteiobmann David Schiessl gratulierte Eva Haslinger zur Wiederwahl.

Foto: FPÖ

FPÖ Eva Haslinger bestätigt

HANDENBERG. Die FPÖ Handenberg hat beim Ortsparteitag die Weichen für die Gemeinderatswahl 2027 gestellt. Ortspartei- und Fraktionsobfrau Eva Haslinger wurde einstimmig in ihrer Funktion bestätigt.

Haslinger wird im kommenden Jahr außerdem sowohl als Spitzenkandidatin als auch als Bürgermeisterkandidatin antreten. Auch die weiteren Vorstandsmitglieder wurden in ihren Funktionen bestätigt. Beim Ortsparteitag blickten die Mitglieder zudem auf vergangene Aktivitäten zurück, darunter den Kinderfasching und den gemeinsam mit der FPÖ Schwand veranstalteten Vatertags-Frühschoppen. Bezirksparteiobmann David Schiessl gratulierte Haslinger zur Wiederwahl. Die Ortsgruppe beginnt nun mit den weiteren Vorbereitungen auf die Gemeinderatswahl 2027. ■

ALTHEIM



TODESFALL: Josef Buttinger verstarb im 68. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Wimmer



TODESFALL: Friederika Goldfried-Doringer verstarb im 93. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Wimmer

ASPACH



ERFOLG: Armin Auer, Abschluss des Fachhochschul-Bachelorstudienganges „Sichere Informationssysteme“

Foto: privat

BRAUNAU

GEBURT: Sener, Eltern: Sema Aydin und Liban Mohammed Abdi

EGGELSBERG

GEBURT: János, Eltern: Bernadett Horvathne Bogdan und János Richárd Horváth

FELDKIRCHEN



TODESFALL: Maria Renzl verstarb im 86. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Esterbauer



TODESFALL: Peter Paul Hauser verstarb im 84. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Esterbauer

GILGENBERG



TODESFALL: Ida Maier verstarb kurz vor Vollendung ihres 85. Lebensjahres.

Foto: Bestattung Esterbauer

HAIGERMOOS



TODESFALL: Adalbert Lindner verstarb im 95. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Esterbauer

MATTIGHOFEN

GEBURT: Andrej, Eltern: Sanja und Nikola Radisavljevic



TODESFALL: Ferdinand Vojta verstarb im Alter von 81 Jahren.

Foto: Bestattung Hoppenberger

MINING

GEBURT: Karoline, Eltern: Andrea und Lorenz Riedler



TODESFALL: Engelbert Petermaier verstarb im 79. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Wimmer

MOOSBACH

GEBURT: Lorenz, Eltern: Kristina und Stefan Prießwasser

MOOSDORF



TODESFALL: Manfred Schmidlechner verstarb im Alter von 43 Jahren.

Foto: Bestattung Esterbauer

MUNDERFING



GEBURTSTAG: Hans Barth (93)

Foto: privat/Norbert Stangl

PALTING

GEBURT: Moritz Matthäus, Eltern: Martina und Mario Huber

PISCHELSDORF



TODESFALL: Elisabeth Hatheuer verstarb im 96. Lebensjahr.

Foto: Ebner

POLLING



TODESFALL: Friederika Reichinger verstarb im 92. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Wimmer

ST. VEIT



GEBURTSTAG: Katharina Burgstaller (85)

Foto: Gemeinde

TARSDORF



TODESFALL: Leopold Brunner verstarb im Alter von 86 Jahren.

Foto: Bestattung Esterbauer

WENG



TODESFALL: Georg Berer verstarb im 78. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Wimmer

WILDENAU



HOCHZEIT: Samantha (vorher Kahr) und Stefan Weilbold

Foto: Carolin Enkner

MACH GESUNDHEIT ZU DEINEM BERUF

und bewirb dich jetzt für ein Studium

bis 29. Dezember

Bachelor Gesundheits- und Krankenpflege
Sommersemester-Start mit 1. März 2027
► außerdem: div. Upgrades in der Pflege

bis 31. März

Hochschullehrgang mit Masterabschluss
Advanced Nursing Practice /
Advanced Health Practice



fh-gesundheitsberufe.at

fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ

DEIN WEG
BEGINNT
HIER

KiJA OÖ: Hilfe bei rechtswidrigen Inhalten OÖ.

Hasskommentare, erfundene Behauptungen und die Veröffentlichung privater Daten gehören zu den Formen digitaler Gewalt, die junge Menschen treffen können. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft Oberösterreich (KiJA OÖ) unterstützt Betroffene und bietet kostenlose, anonyme und vertrauliche Beratung.



Foto: Land OÖ/Kreim

Alle Inhalte
zum Thema



Junge Ideen rund ums Wasser gesucht

OÖ. Zum vierten Mal schreibt das Land Oberösterreich den „Jugend Award Wasser“ aus. Jugendliche zwischen 10 und 20 Jahren sind eingeladen, sich kreativ mit dem Thema „Wasser, schützen, nützen, leben!“ auseinanderzusetzen und ihre Ideen einzureichen. Mitmachen können einzelne Jugendliche, Gruppen und Klassen. Die Einreichfrist läuft bis zum 8. Februar.

Alle Inhalte
zum Thema



VCÖ warnt für Unfällen auf Schutzwegen

OÖ. Seit dem Wochenende wird es wieder früher dunkler. Eine VCÖ-Analyse auf Basis von Daten der Statistik Austria zeigt, dass in dieser Jahreszeit die Zahl der Schutzwegunfälle zunimmt. Im Vorjahr gab es in Oberösterreich im November mit 18 die meisten Schutzwegunfälle, gefolgt vom Dezember mit 16. Mehr als die Hälfte davon passierte bei Dunkelheit oder Dämmerung.

Alle Inhalte
zum Thema



Aktionstag Beim Helmi-Aktionstag in der Volksschule Perwang lernten Kinder unter dem Motto „Augen auf, Ohren auf!“ spielerisch, wie sie sich sicher im Straßenverkehr bewegen. An verschiedenen Stationen vermitteln die AUVa und das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) wichtige Regeln und trainieren die Verkehrskompetenz. Spiele, Übungen, Mal- und Bastelangebote sowie das Maskottchen machen auf Gefahren am Schulweg aufmerksam. Foto: KFV/Michael Sabotha

ERRATUM

Korrektur

BRAUNAU. In der letzten Tips-Ausgabe der Kalenderwoche 43 hat sich im Artikel „Stadt Braunau bleibt im Härteausgleich“ auf Seite 13 ein Fehler eingeschlichen. Im Artikel wurde irrtümlicherweise berichtet, dass die Stadt Braunau für das Jahr 2026 mit Kommunalsteuereinnahmen in der Höhe von rund vier Millionen Euro rechne. Richtig ist jedoch, dass die Stadt Braunau mit Kommunalsteuereinnahmen von rund 14 Millionen Euro für 2026 rechnet. ■

Spannende Aufgaben in der Halbleiterbranche.

Robert,
Fertigungsmitarbeiter



SICHER DEINS

Wir suchen dich als:

**Fertigungs-
mitarbeiter*in**



Werde Insider!
evgroup.com/jobs



26 Religionslehrer wurden in ihren Dienst gesendet.

Foto: Diözese Linz / Jack Haijes

ENTSENDUNG

Neue Religionslehrer

INNVIERTEL. Bischof Manfred Scheuer hat im Linzer Mariendom 26 Religionslehrer in ihren Dienst gesendet. Fünf von ihnen unterrichten an Schulen im Innviertel. Die Feier stand unter dem Motto „Viele Gaben – eine Berufung“.

Zu den Gesendeten gehören Barbara Doppelbauer (Volksschulen Riedau und Dorf an der Pram), Pia Estermann (Mittelschule Andorf) sowie Katharina Stingl (Volksschule Münzkirchen). Julia

Schreiner unterrichtet am Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Ried, Tobias Lang an der Mittelschule Eggelsberg.

Die Religionslehrer erhielten vom Bischof jeweils ein Sendungsdekret und eine Bibel. In seiner Predigt betonte Scheuer die Bedeutung von Freundschaft, verlässlichen Bezugspersonen und Anerkennung für junge Menschen: „Jugendliche brauchen die Zusage: Du kannst etwas, wir brauchen dich, du gehörst dazu.“ ■

JUBILÄUM

Pfarre St. Franziskus feierte 50 Jahre

BRAUNAU. Mit einem lebendigen Gottesdienst und einem heiteren Festakt feierte die Pfarre St. Franziskus in Braunau-Neustadt ihr 50-jähriges Bestehen. Dabei standen Gemeinschaft, Erinnerungen und die bewegte Geschichte der Pfarre im Mittelpunkt.

Die Festmesse leitete Bischofsvikar Willi Vieböck, der der Pfarre seit vielen Jahren verbunden ist. Beim anschließenden Festakt blickten ehemalige Seelsorger und Wegbegleiter auf fünf Jahrzehnte zurück. Auch Gründungspfarrer Johann Scheffthaler teilte persönliche Erinnerungen. Als Jubiläumsgeschenk überreichte Vieböck ein Relief des Künstlers Josef Fischnaller.



Zum Fest kamen auch viele langjährige Wegbegleiter.

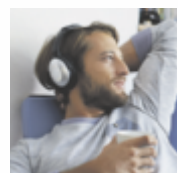
Foto: Stockhammer

Grund zur Freude gibt zudem die geplante Dachsanierung, die durch einen Grundstücksverkauf ermöglicht wird. Gemeinsames Essen und zahlreiche Begegnungen rundeten die Feier ab. ■

Information hat heute viele Wege.

Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.

G'scheite Leser, g'scheite Zeitung



SCHULPROJEKTE

Jetzt einreichen: Tips sucht wieder die Spitzenschulen

BEZIRK BRAUNAU/BEZIRK RIED. Bis 17. November können laufende Initiativen oder abgeschlossene Projekte aus dem letzten Jahr in vier verschiedenen Kategorien mit Namen, tollen Fotos und einer aussagekräftigen Beschreibung für die Spitzenschule eingereicht werden.

Tips sucht gemeinsam mit der Sparkasse OÖ und dem Land OÖ wieder die Spitzenschulen Oberösterreichs. Gefragt sind Projekte, Initiativen und Aktionstage rund um die Themen Klima und Umwelt, Umgang mit Geld, Tierwohl und Bewegung in der Schule. Im Bezirk Braunau beteiligt sich die Mittelschule

Braunau-Stadt mit ihrem Projekt „Saubere Leistung, MS Braunau-Stadt!“, bei dem sich die Jugendlichen im letzten Schuljahr mit Abfall und Nachhaltigkeit auseinandersetzen.

Die besten Projekte werden in jeder Kategorie gekürt und mit 1.000 Euro für die Klassenkasse belohnt. Der kategorienübergreifende Publikumspreis liegt in der Hand der Tips-Leser. Zwi-

schen 18. November und 7. Jänner kann online oder mittels Originalstimmzetteln aus der Tips abgestimmt werden. Die Einreichung mit den meisten Stimmen gewinnt einen Kinobesuch bei Star Movie für 30 Personen. ■

Projekte und Initiativen online auf www.tips.at/spitzenschule einreichen und gewinnen

„Finanzbildung bedeutet heutzutage mehr, als den Umgang mit Geld zu lernen. Sie befähigt junge Menschen, Informationen kritisch zu hinterfragen, finanzielle Entscheidungen bewusst zu treffen und ihre Zukunft aktiv zu gestalten.“

ALINA SCHACHINGER, JUGENDCOACH REGION RIED-MAUERKIRCHEN



Foto: Sparkasse OÖ

VERKEHR

Einbahn zu Allerheiligen

BRAUNAU. Rund um Allerheiligen – von 29. Oktober bis 2. November – wird aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens die Friedhofstraße zwischen Max-Fink-Straße und Adalbert-Stifter-Straße in Braunau jeweils von 10 bis 16 Uhr als Einbahn stadtauswärts geführt.

Auch der Nizefeldweg wird in diesem Zeitraum zur Einbahn. Entlang der Friedhofstraße und der Osternberger Straße zwischen Adalbert-Stifter-Straße und Gärtnerei Ober gilt ein Halte- und Parkverbot. Am 1. November werden die Regelungen von 8 bis 18 Uhr ausgeweitet. Zusätzlich gilt an diesem Tag auch auf der Osternberger Straße eine Einbahnregelung stadtauswärts. Die Beschilderung vor Ort weist auf die Änderungen hin. ■

SPÖ Soziale Politik für Oberösterreich.

Leistung
Respekt
Sicherheit

#Anschieben statt aufschieben

Martin Winkler

20.000
Arbeitsplätze
für Ober-
österreich.

anschieben.at



TECHNIK ERLEBEN

HTL Ried lädt ein zum Tag der offenen Tür

RIED. Am 6. 11. 2026 öffnet die außergewöhnliche Rieder Maschinenbau-Ingenieurschmiede wieder ihre Türen von 13.00 bis 16.30. Technikinteressierte aller Altersstufen sind dabei herzlich willkommen!

Die moderne Maschinenbau-HTL bietet mit ihren beiden Schwerpunkten **Robotik und Smart Engineering** und **Agrar- und Umwelttechnik** jungen und motivierten klugen Köpfen eine weiterführende Ausbildung an, die auch in den nächsten Jahren und Jahrzehnten die Grundlage für beruflichen und finanziellen Erfolg und ein erfülltes Arbeitsleben sein kann. Mit Inhalten wie Robotik,



Schüler der HTL Ried zeigen, wie spannend moderne Technik und Maschinenbau sind.

Smart Farming, Digitalisierung, naturwissenschaftliche Grundlagen des Maschinenbaus, professionellem Konstruieren und modernstem

Leichtbau ist die Rieder HTL-Ausbildung genau am Puls der Zeit. Darüber hinaus besteht die Option, die Maschinenbau-Ingenieursausbildung mit dem

landwirtschaftlichen Facharbeiter zu erweitern.

Am Tag der Offenen Tür präsentiert das Team der HTL Ried diese besondere Ausbildung zum Maschinenbau-Ingenieur, die eine Fülle von besten beruflichen Möglichkeiten in einer sich rasant verändernden Zukunft bietet.

Anzeige



Abschlussfoto Die Schüler der Abendschule Landwirtschaft (berufsbegleitende einjährige Ausbildung zur Erlangung des Landwirtschaftlichen Facharbeiters) haben erfolgreich ihren Abschluss erlangt, am Foto mit ihren Lehrpersonen.

V.l.: Thomas Gradinger-Piereder, Max Ober (Klassenvorstand), Sebastian Heiml, Verena Pointner, Gerald Kronhuber, Hannes Priewasser, Emilia Stempfer, Klaus Teufel, Andrea Wimmer, Michael Rothauer, Florian Nöbauer, Bernhard Streif (Klassensprecher), Wolfgang Schrems, Felix Meurer, Barbara Rehl, Stefan Pandalitschka, Martin Nagl, Julia Steinfellner, Iris Bluttner, Josef Schöppl, Thomas Brünner, Michael Kreil, Marina Asbeck, Anna Speer, Gerhard Beinhundtner, Bernhard Nöbauer, Direktorin Birgit Kasteneder und Hannes Brandstätter (LFA OÖ)

Foto: LWS Burghkirchen

weko

12%*

Zusätzlich
bis zu
3% Bonus
mit der
Premium
Card

RABATT AUF FAST ALLES
MIT DER PREMIUMCARD
31.10. BIS 07.11.

Ein guter Tag startet mit einem guten Frühstück



- Frühstück tgl. **bis 11 Uhr**
- **beste Zutaten** aus der Region
- so **lecker** und so **günstig**

9,95
nur

- 4 Scheiben Wurst oder Käse
- 2 Backwaren nach Wahl: Kaisersemmel, Vollkornsemmel, Breze, Scheibe Brot
- 1 Glas 0,2l Orangensaft
- 1 Tasse Filterkaffee, Kaffee Crema, Espresso oder Tee
- 2 Teile nach Wahl: Marmelade, Honig, Nuss-Nougat-Creme, Butter, Frischkäse, Gemüse im Glas
- 1 gekochtes Ei
- 1 kleine Schale Müsli oder Joghurt



Roomio Drehessel 4140, Bezug Stoff natur beige, Metalldrehgestell schwarz, ca. 90x86x97 cm. Bezug: 100% Polyester. Ohne Decke. Art. 200669786

949,-



Mit 360°-Drehfunktion



Stehleuchte, 1-flg., Füße Metall schwarz, Fußschalter, ca. 55x160 cm, Art. 200686267

99,-
statt 129,-

Sonderfinanzierung

0%

bis zu 36 Monate**

02. bis 30.11.



Sarah Mettner, Leitung Ausbildungszentrum
Foto: Greiner AG / Michaela Kraus

GREINER AG Kunststoff kann mehr

KREMSMÜNSTER. Wer etwas bewegen will, ist bei Greiner genau richtig. Hier arbeiten Lehrlinge an Lösungen mit, die im Alltag von Menschen eine wichtige Rolle spielen.

Damit das gelingt, braucht es engagierte Fachkräfte mit Ideen, Verantwortung und dem Mut, Neues auszuprobieren. Von Kunststofftechnologie über Metall- und Elektrotechnik bis hin zur Mechatronik: Technische Berufe bieten die Chance, Zukunft aktiv mitzugestalten. Im Greiner Ausbildungszentrum in Kremsmünster lernt man von Anfang an praxisnah, arbeitet an echten Aufgaben und Projekten mit und entwickelt Schritt für Schritt seine fachlichen und persönlichen Stärken.

So sammeln Lehrlinge wertvolle Erfahrungen, entdecken ihre Talente und finden heraus, was wirklich in ihnen steckt. Denn mit jedem Arbeitstag wächst nicht nur das Fachwissen, sondern auch die Persönlichkeit. „Zeig, was in dir steckt. Starte deine Zukunft bei Greiner.“ ■ Anzeige

Greiner AG
Greiner Ausbildungszentrum
Greinerstraße 70, 4550 Kremsmünster
www.lehre.greiner.com



LEBENSHILFE KRITISIERT Österreichs Defizite bei inklusive Schule

Österreich hat sich verpflichtet, ein inklusives Schulsystem zu schaffen, doch die Lebenshilfe kritisiert, dass dieses Versprechen nicht eingehalten wird.

Österreich hat sich 2008 mit der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention verpflichtet, ein inklusives Schulsystem zu schaffen, in dem Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam lernen. Die Lebenshilfe sieht dieses Versprechen nicht eingelöst und legt folgende Zahlen vor: Im Schuljahr 2024/25 hatten 31.411 Kinder und Jugendliche einen sonderpädagogischen Förderbedarf (SPF). Mehr als ein Drittel von ihnen, 36,6 Prozent, besuchte eine Sonderschule.



Ob ein Kind gemeinsam mit anderen lernt, hängt vor allem davon ab, wo es lebt. Der Anteil der inklusiv unterrichteten Kinder reicht je nach Bundesland von 84 Prozent bis 43 Prozent.

Foto: Odua Images/stock.adobe.com

Deutliche Daten
In Österreich ist laut einer Lebenshilfe-Analyse zwei Jahre nach dem Verlassen der Sonderschule mehr als die Hälfte der Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf ohne Anschluss an Bildung, Arbeit oder Unterstützungsangebote. Unter Jugendlichen mit demselben

Förderstatus aus Regelschulen betrifft das nur etwas mehr als ein Viertel. Auch deutsche Daten zeigen eine deutliche Kluft: Zwei Jahre nach Ende der 9. Klasse sind nur gut ein Viertel der ehemaligen Förderschüler in regulärer Berufsausbildung – gegenüber knapp der Hälfte der Jugendlichen aus Regelschulen. ■

10.02.2027
Beats, Berge & beste Vibes für Lehrlinge
@Hinterstoder

Life RADIO

JETZT ANMELDEN!

liferadio.at/wir-lehrlinge

wik/oe
sparte.industrie

HINTERSTODER

STUDIEREN FH wird internationaler

Mit neuen Studienangeboten und einer insgesamt vielversprechenden Auslastung der Studienplätze ist die FH Oberösterreich in das neue Studienjahr gestartet. „Rund 500 internationale Erstsemestriker zeigen, dass unsere Studienangebote weit über Österreich hinaus attraktiv sind“, betont Hochschulpräsident Michael Rabl. ■



Gemeinsam lernen
Foto: Isabella Fahrner

MENTORINGPROGRAMM

HTL-Schülerinnen aus dem Innviertel lernen von Unternehmern

INNVIERTTEL. Junge Frauen auf ihrem Weg in technische Berufe unterstützen und ihnen neue Perspektiven eröffnen: Dieses Ziel verfolgt das Mentoringprogramm für HTL-Schülerinnen des Landes Oberösterreich. Das Programm startete an der Johannes Kepler Universität Linz nun in seine zwölfte Runde. Auch Schülerinnen der HTL Braunau und der HTL Andorf sind dabei.

Beim Auftakt standen Workshops, Vorträge und der Austausch mit Experten aus Technik und Wissenschaft auf dem Programm. Die Schülerinnen erhielten Einblicke in unterschied-

liche Forschungsbereiche und Studienmöglichkeiten und konnten Kontakte für ihren weiteren Ausbildungs- und Berufsweg knüpfen. Beim anschließenden Festakt im Oberbank Donauforum wurden die neuen Teilnehmerinnen begrüßt und Zertifikate an Absolventinnen des vergangenen Programmjahres überreicht.

Erfahrung weitergeben

Das 2015 vom Frauenreferat des Landes Oberösterreich gestartete Mentoringprogramm verbindet HTL-Schülerinnen mit erfahrenen Mentoren aus heimischen Unternehmen. Sie geben Einblicke in ihren Berufsalltag, beantworten Fragen zur Karriere-



Schülerinnen der HTL Braunau nehmen am Mentoring teil. Foto: Land OÖ/Denise Stinglmayr

replanung und unterstützen die Jugendlichen bei ihrer persönlichen Weiterentwicklung. Ergänzt wird das Angebot durch Seminare und Netzwerkveranstaltungen.

Seit dem Start haben bereits mehr als 450 junge Frauen teilgenommen. Landeshauptmann-Stell-

vertreterin Christine Haberlander (ÖVP), Schirmherrin des Programms, betont: „Gerade in Technik und Naturwissenschaften wollen wir Mädchen darin bestärken, ihren eigenen Weg zu gehen und sich von traditionellen Rollenbildern nicht einschränken zu lassen.“ ■

HARGASSNER

LERN' UNS KENNEN!

Besuche uns auf der Lehrlingsmesse in Mattighofen sowie den Berufserlebnistagen in Ried/Innkreis und entdecke echte Karrierechancen.

Das erwartet dich bei uns als neuer **#HEIZHERO**:

- **Cooler Lehrberuf** – von Technik bis Büro
- **Brandneue Lehrwerkstatt** – praxisnah von Anfang an
- **Profi Ausbildung** – Zukunft inklusive
- **Überbezahlung** – mehr Cash am Konto

JOB.HARGASSNER.COM/LEHRE

GLEICH ABCHECKEN:

Mattighofen:
13. – 14. 11.
Sepp-Öller-Halle
Berufserlebnistage
Ried: 20. – 21. 11.
Messe Ried

FIRST CONTACT   

bewerbung@hargassner.at
Ansprechpartnerin: Sophia Koller



ÜBUNGSTAG

Großübung mit über 140 Einsatzkräften

ASPACH. Insgesamt 27 Fahrzeuge und mehr als 140 Einsatzkräfte von Feuerwehr und Rotem Kreuz beteiligten sich am Technischen Übungstag der Freiwilligen Feuerwehr Wildenau. Im Mittelpunkt stand die organisationsübergreifende Zusammenarbeit bei anspruchsvollen Einsätzen.

An sechs Stationen mussten die Teilnehmer realitätsnahe Szenarien bewältigen. Dazu zählten schwere Verkehrsunfälle mit eingeklemmten Personen, ein Unfall mit einem Elektroauto sowie Arbeitsunfälle mit landwirtschaftlichen Maschinen und Holzstämmen. Jeweils zwei Feuerwehren, zwei Rettungsteams und ein Notarzt arbeiteten



Die Einsatzkräfte arbeiteten Hand in Hand zusammen. Foto: Gerald B.

gemeinsam an den Aufgaben. Durch den Wechsel der Teams konnten unterschiedliche Einsatzorganisationen miteinander trainieren. Die Übung diente insbesondere dazu, die Zusammenarbeit und Koordination im Ernstfall zu verbessern. ■

JUGENDEINSATZWOCHELENDE

Feuerwehrjugend meisterte Einsätze

BRAUNAU. Neun Mitglieder der Feuerwehrjugend Braunau erlebten bei einem Jugendeinsatzwochenende abwechslungsreiche Tage. Bei mehreren realitätsnahen Einsatzübungen konnten die Jugendlichen ihr Können unter Beweis stellen und wertvolle Erfahrungen sammeln.



Bei realitätsnahen Einsätzen zeigten die Kinder ihr Können. Foto: FF Braunau

Nach dem Einrichten des Schlaf-lagers und einem gemeinsamen Lagerfeuer stand bereits die erste Herausforderung auf dem Programm: die Rettung einer Person, die über einen Abhang gestürzt war. Am Samstag mussten die Jugendlichen zunächst eine unter einem Stapler eingeklemmte Person befreien. Am Nachmittag folgte ein simulierter Brand in

einem örtlichen Betrieb. Dabei galt es, mehrere vermisste Personen zu retten. Ein besonderes Highlight war der Löscheinsatz von der Drehleiter aus. Nach einem gemeinsamen Pizza- und Filmabend stand am Sonntag noch die Bekämpfung eines Flurbrandes auf dem Programm. ■

**Deine
Generationensprecherin
im Oö. Landtag**



Landtagsabgeordnete
Gabriele Knauseder

Mein Einsatz für dich im Oö. Landtag:



01 | Jungfamilien entlasten



02 | Pflegeplätze ausbauen



03 | Herzkatheter fürs Innviertel



Mehr Informationen über mich und meine KollegInnen findest du unter:

www.landtagsklub.spoe.at



V.l.: Geschäftsführer Peter Stöckler (Energie AG Erzeugung), CEO Leonhard Schitter, Thomas Stelzer, Bettina und Josef Wanghofer (Grundstückseigentümer) und Schalchens Bürgermeister Andreas Stuhlberger

Foto: Franz Neumayr

SONNENSTROM

Neue Agri-PV-Anlage in Schalchen in Betrieb

SCHALCHEN. Die Energie AG hat in Schalchen eine neue Agri-Photovoltaikanlage (PV) offiziell in Betrieb genommen. Sie verbindet die Erzeugung erneuerbarer Energie mit landwirtschaftlicher Nutzung. Ab 2027 soll auch die Bevölkerung direkt vom regional produzierten Sonnenstrom profitieren können.

Mit der Inbetriebnahme der neuen Agri-PV-Anlage setzt die Energie AG einen weiteren Schritt beim Ausbau der Sonnenenergie im Innviertel. Die Anlage wurde im Beisein von Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP), Energie-AG-CEO Leonhard Schitter und Schalchens Bürgermeister Andreas Stuhlberger (SPÖ) offi-

ziell eröffnet. Die Anlage verfügt über eine Leistung von 5,99 Megawattpeak und besteht aus rund 9.350 Solarmodulen. Jährlich sollen damit rund 8,06 Gigawattstunden Strom erzeugt werden. Das entspricht rechnerisch dem Strombedarf von etwa 2.300 Haushalten. Gleichzeitig bleibt mehr als drei Viertel der Fläche landwirtschaftlich nutzbar. Das gewonnene Mähgut dient als Futter für Rinder, Pferde, Schafe und Ziegen.

Ab 2027 soll es über den Energie AG E-Fairteiler möglich sein, Strom direkt aus der Anlage in Schalchen zu beziehen. Damit ist das Projekt das erste Agri-PV-Vorhaben der Energie AG, bei dem die lokale Bevölkerung unmittelbar am vor Ort erzeugten Sonnenstrom teilhaben kann. ■

POINTINGER WOHNEN

Vertraute Räume. Neue Möglichkeiten.

BRAUNAU. Wer modernes Design mit zeitloser Eleganz verbinden will, schätzt den Stil von Pointinger Wohnen in Braunau. Seit jeher steht das Familienunternehmen im Innviertel für individuelle Einrichtungsplanung und exklusive Wohnkonzepte. Innenarchitekt Peter Pointinger führt diese Leidenschaft seit 2012 fort. Besonders bei Sanierung und Renovierung braucht es viel Fingerspitzengefühl und Lösungskompetenz. Ob kompletter Innenausbau von A bis Z oder die Übernahme einzelner Teilbe-

reiche: Pointinger Wohnen bietet dank eines starken Partner-Netzwerks flexible Projektbegleitung für jede Herausforderung am Bau. Peter Pointinger: „Die persönliche Beratung beginnt direkt vor Ort – damit Ihre Wohnideen zum echten Ausdruck Ihres Lebensgefühls werden.“ ■ Anzeige

Pointinger Wohnen
Höffer Straße 23
5280 Braunau am Inn
www.pointinger-wohnen.at
Tel.: 07722 98228
Auch auf Facebook und Instagram!



Das Team von Pointinger Wohnen in Braunau

Foto: Pointinger Wohnen



Foto: Verein für traditionelles Handwerk

1.000 Euro gespendet

Der Handwerks- und Kreativmarkt in Aspach vom Verein für traditionelles Handwerk war ein voller Erfolg. Aus den Erlösen konnten 1.000 Euro an die oö. Kinder-Krebs-Hilfe gespendet werden. Am Bild v.l.: Andrea Rohringer (Handwerksmarkt) und Georg Moser (OÖ Kinderkrebshilfe) mit Jürgen Steingreß (Handwerksmarkt). Mehr Infos zum Markt unter handwerksmarkt-aspach.at Anzeige



KOMM IN UNSER TEAM!

Nutze die Chance auf einen

► **sicheren Arbeitsplatz** in einem

► **stabilen, konjunkturunabhängigen** Unternehmen

► Aktuell suchen wir neue Mitarbeiter in folgenden Abteilungen: **Büro, Produktion, LKW-Fuhrpark, Verpackung**



Nähere Informationen zu unseren offenen Stellen unter dargestelltem QR-Code bzw. unter www.grossfurner.at/offene-stellen/



MODE & TRACHT GYPSER

Drei Gänge, drei Modewelten und ein

NEUKIRCHEN. Mode & Tracht Gypser begeisterte bei einer ganz exklusiven Modenschau in der Kellervinotek Dafner in Neukirchen.

Aus einer Idee von Laura Schnee-
bichler und Franz Dafner Junior
wurde ein Abend voller Genuss,
Stil und echter Herzensmomente:
In der besonderen Atmosphäre der
Kellervinotek Dafner trafen kuli-
narische Highlights auf die vielfäl-
tige Welt von Mode & Tracht Gyp-
ser. Während Franz Dafner die
Gäste mit einem köstlichen Drei-
Gänge-Menü verwöhnte, präsentierte Gypser auch ihre Kollektionen in drei Kategorien aufgeteilt.

1. Mode – elegant und außergewöhnlich

Was viele vielleicht noch nicht wissen: Gypser hat nicht nur Tracht! Mit ausgewählten Labels aus Amsterdam und darüber hin-



Von der ersten Minute bis zum letzten Look auf dem Laufsteg stimmte an diesem Abend einfach alles. Das gesamte Modenschau-Team hat mit vollem Einsatz eine begeisternde Show abgeliefert. Was für ein unvergesslicher Abend voller Stil, toller Looks und großartiger Stimmung!

Fotos: Eva Wöckl

aus zeigte Laura, wie einzigartig Mode sein kann.

2. Moderne Tracht – Tradition trifft auf Moderne

Tracht ist mehr als Lederhose und Dirndl. Sie ist wandelbar, vielseitig und voller Möglichkeiten. Traditionelle Elemente werden mit moder-

nem Design verbunden und schaffen so einen ganz besonderen Stil.

3. Traditionelle Tracht – ein Stück Heimat

Tracht ist und bleibt ein wichtiger Bestandteil. Sie erzählt Geschichten, verbindet Generationen und trägt ein Stück Heimat in sich.

Für Laura ist Mode & Tracht mehr als nur Kleidung. Es geht darum, Persönlichkeit zu zeigen, den eigenen Stil zu unterstreichen und sich von der Masse abzuheben. Sie liebt das Besondere – Stücke, die nicht jeder hat, und Looks, die überraschen. Ein Abend, der in Erinnerung bleibt. ■ Anzeig



Anton & Anneliese Gypser mit Enkelin Laura Schnee-
bichler



Carina Seidl, Karin Feichtenschalger



Raphael und Verena Gruber



Amelie Dafner, Fiona Schnee-
bichler



Franz Dafner Junior

unvergesslicher Abend



Eva Rauschmaier, Mia Schober



Lena Friedl, Victoria Stadler



Georg und Monika Hilger



Adrian Daichendt, Laura Schneebichler



Ramona Schneebichler, Gisela Stadler



Tobias Giezinger, Vanessa Friedl



Kilian Sengthaler, Isabella Klein

ERÖFFNUNG

16 Millionen Euro für das neue Leichtmetallkompetenzzentrum

BRAUNAU/NEUKIRCHEN AN DER ENKNACH. Das Leichtmetallkompetenzzentrum Ranshofen (LKR) hat seinen neuen Standort im Industriepark Braunau-Neukirchen feierlich eröffnet. Rund 16 Millionen Euro wurden in den Neubau investiert, der moderne Bedingungen für industriennahe Forschung und die Entwicklung neuer Leichtmetalltechnologien bietet.



Mit zahlreichen Ehrengästen wurde das Kompetenzzentrum Ranshofen des AIT feierlich eröffnet.

Foto: Land OÖ/Max Mayrhofer

Auf rund 3.000 Quadratmetern Hallenfläche sowie weiteren 1.600 Quadratmetern für Labore und Büros arbeiten künftig rund 70 Mitarbeiter an Werkstoffen und Fertigungsverfahren. Das LKR ist eine 100-prozentige Tochter des AIT Austrian Institute of Technology und beschäftigt sich unter anderem mit der Entwicklung von Leichtmetalllegierungen, Verarbeitungsprozessen und Leichtbaukomponenten.

Von Forschung zu Praxis

Der neue Standort vereint unterschiedliche Forschungsbereiche

unter einem Dach. Die Infrastruktur ermöglicht Arbeiten in den Bereichen Gießen, Umformen, Simulation und additive Fertigung, also dem 3D-Druck von Bauteilen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem WAM Prototyping Laboratory, das die gesamte Prozesskette der drahtbasierten additiven Fertigung von Leichtmetallen abdeckt – von der Werkstoffentwicklung bis zur Prüfung fertiger Bauteile.

Die entwickelten Technologien kommen unter anderem in der Automobilindustrie, der Luft- und Raumfahrt, der Energie-

technik sowie im Maschinenbau zum Einsatz. Durch die enge Zusammenarbeit mit Industriepartnern sollen Forschungsergebnisse möglichst rasch in konkrete Anwendungen überführt werden.

Bedeutung für den Industriestandort

Zur Eröffnung kamen neben der LKR- und AIT-Geschäftsführung auch Bundesminister Peter Hanke und Bundesminister Wolfgang Hattmannsdorfer sowie Landeshauptmann Thomas Stelzer und Wirtschafts- und

Forschungs-Landesrat Markus Achleitner. Sie unterstrichen die Bedeutung der Investition für den Forschungs- und Industriestandort Oberösterreich.

Das Land Oberösterreich hat nach eigenen Angaben mehr als zwei Millionen Euro in den Kompetenz- und Infrastrukturaufbau investiert. Ziel ist es, die Innovationskraft heimischer Unternehmen zu stärken, neue Technologien schneller zur Marktreife zu bringen und die Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Industrie langfristig zu sichern. ■

**LEBE DEIN
TALENT**
DIE LEHRE.

Mach, was du gerne tust und starte mit deiner Lehre top ausgebildet und erfolgreich in deine Zukunft. Mach's gleich richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH



AUSZEICHNUNG

Gesunde Küche

OSTERMIETHING. Die Fleischhauerei FS Schuster GmbH & CoKG in Ostermiething wurde mit der Auszeichnung „Gesunde Küche“ des Landes Oberösterreich geehrt. Insgesamt wurden acht neue Betriebe in Oberösterreich neu ausgezeichnet. Das Projekt besteht seit 30 Jahren und fördert eine ausgewogene Ernährung. Oberösterreichweit tragen rund 390 Betriebe diese Auszeichnung. ■



Die deutsche Horror-Komödie ist mit Stars gespickt.

Foto: Amour Fou/Petro Domenig

KINOTIPP

Die Blutgräfin

Die Blutgräfin (Isabelle Huppert) und ihre Zofe (Birgit Minichmayr) eröffnen einen neuen Tanz der Vampire. Wir begleiten sie auf ihrer aberwitzigen Jagd nach dem roten Lebenssaft, der verschütteten Geschichte ihrer Ahnen und einem Buch, das ihr Vampirreich zu zerstören droht.

Ihnen dicht auf den Fersen: der vegetarische Neffe, sein Psychotherapeut (Udo Kier), zwei Vampirologen und ein Polizeinspektor samt Assistent. ■ Anzeige

„Die Blutgräfin“

Ab 29. Oktober bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at

BETTEN AMMERER

Warm und kuschelig

OÖ. Für alle, die auch im Winter gerne im kühlen Schlafzimmer schlafen, aber den Kälteschock beim Zubettgehen vermeiden möchten, empfiehlt Bettenprofi Ammerer jetzt warme Winter-Leintücher.

Die qualitativ hochwertigen Spannleintücher mit extra hohem Baumwollanteil sorgen mit ihrer samtig weichen Oberfläche für ein sofort warmes Gefühl und steigern den Kuschelfaktor enorm. Die Winter-Leintücher sind in vier verschiedenen Farben und den gängigen Größen in allen Ammerer-Filialen und auch im Ammerer-Onlineshop erhältlich.



Winter-Leintücher sorgen für den Kuschelfaktor.

Foto: Betten Ammerer

Leintücher für den Winter

„Natürlich gibt es neben den Winter-Spannleintüchern auch noch die guten alten Flanell-

Leintücher ohne Spanngummi“, fügt Stefan Ammerer, Geschäftsführer von Betten Ammerer, hinzu. ■ Anzeige

beachtliche Anzeige

wunderKInd oberösterreich

Die Exzellenzstrategie des Landes

In Oberösterreich wird KI nicht nur gedacht, sondern gemacht. Unternehmen, Forschung und Fachkräfte arbeiten gemeinsam daran, Technologie in konkrete Chancen zu verwandeln –

für Jobs, Wohlstand und eine starke Region.

KI. Mode in Oberösterreich.

wunderkind-ooe.at

SPATENSTICH

21 neue Mietwohnungen

TARSDORF. Die GEWOG Neues Heim startet mit der Errichtung einer neuen Wohnanlage in der Gemeinde Tarsdorf. In zwei Wohnhäusern entstehen insgesamt 21 geförderte Mietwohnungen. Rund 3,9 Millionen Euro werden in das Bauvorhaben investiert.



Offizieller Spatenstich für 21 geförderte Mietwohnungen der GEWOG Neues Heim in Tarsdorf

Foto: wohnbaugruppe.at

Mit dem offiziellen Spatenstich im Beisein von Bürgermeisterin Andrea Holzner, GEWOG-Geschäftsführer Bernd Klocker sowie Vertretern der Gemeinde und des Bauunternehmens PORR fiel der Startschuss für das Wohnbauprojekt. Geplant sind zwei Wohnhäuser mit zwölf beziehungsweise neun Mietwohnungen, deren Wohnflächen zwischen rund 50 und 70 Quadratmetern liegen. Die Wohnungen verfügen über funktionale Grundrisse, Terrassen oder Balkone sowie Fußbodenheizung. Die Wärmeversorgung erfolgt über eine zen-

trale Pelletsheizung. Aufzüge, Tiefgaragenstellplätze und Kellerabteile ergänzen die Ausstattung. Mit der Bauausführung wurde die PORR Bau GmbH beauftragt.

Bürgermeisterin Andrea Holzner begrüßt das Bauvorhaben: „Mit den neuen Wohnungen erweitern wir das Wohnangebot in Tarsdorf und schaffen zusätzliche Möglichkeiten für Menschen, die hier leben und ihre Zukunft gestalten möchten.“ Die Fertigstellung der beiden Wohnhäuser ist für den Sommer 2028 vorgesehen. ■ Anzeige



Kasperl und Strolchi reisen zu Mac Henry nach Schottland. Foto: Friedburger Puppenbühne

PUPPENTHEATER

Kasperl-Abenteuer im Schloss Mattighofen

MATTIGHOFEN. Mit dem Stück „Kasperl und der geheimnisvolle Dudelsack“ gastiert die Friedburger Puppenbühne im November im Schloss Mattighofen. Kasperl und sein Freund Strolchi wollen Urlaub machen. Auf den Rat der Großmutter reisen sie zu ihrem Freund Mac Henry, der in

einem Schloss in Schottland wohnt. Dort wartet ein spannendes Abenteuer auf die beiden. Die Vorstellungen finden am Dienstag, 3., Mittwoch, 4., sowie am Dienstag, 17., und Mittwoch, 18. November, jeweils um 15 Uhr statt. Karten gibt es online unter: www.kasperl.at ■

SPARKASSE

Zukunft schenken.

Das Generationendepot mit Wertpapier-Sparplan*.



* Wertpapier-Sparpläne sind nur in Kombination mit Depots abschließbar. Details unter sparkasse.at/generationendepot

Investitionen bergen Risiken.



Wahl Natalie Maier (r.) wurde einstimmig zur neuen Ortsbäuerin von Moosbach gewählt und folgt damit auf Karin Klingsberger (l.). Als Stellvertreterin steht ihr Katharina Schuler-Strasser zur Seite, Lisa Alkhofer und Raphaela Penz ergänzen den Ausschuss. Das neue Team möchte Bewährtes fortführen und eigene Ideen umsetzen. Im Mittelpunkt steht weiterhin der Zusammenhalt der Bäuerinnen.

Foto: privat



Leserfoto Monika Wagner aus Aspach hat diesen farbenreichen Sonnenuntergang eingefangen und ihn an die Tips-Redaktion gesendet. „Es zeigt die Aspacher Kirche im Sonnenuntergang mit Engelsflügel im Hintergrund“, schreibt die Fotografin dazu. Wenn auch Ihnen ein tolles Foto von Mensch, Tier oder Natur gelungen ist, senden Sie dieses gerne an redaktion-braunau@tips.at

WÄRME-, KÄLTE-, SCHALL- UND BRANDSCHUTZ

Dämmen heißt sparen: Schutz für Umwelt und Geldbeutel

OÖ. Die Fachkräfte für Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz aus Oberösterreich sind heute wichtiger denn je. Ihr Einsatz verhindert Energieverluste, schützt die Umwelt und spart Privathaushalten, Gewerbe sowie Industrie erhebliche Kosten.

Selbst das effizienteste Heizsystem bringt nichts, wenn die Wärme nicht am Zielort ankommt; dies sichert ausschließlich eine fachgerecht ausgeführte Rohrleitungsdämmung – und das gilt gleichermaßen für Warm- und Kaltwasserleitungen.



„Eine gute Dämmung zahlt sich innerhalb weniger Jahre aus“, sagt Berufsgruppensprecher Martin Greiner.

Fotos: WKÖ

Dämmung zahlt sich schon nach wenigen Jahren aus

Ing. Martin Greiner, Landesinnungsmeister und Berufsgruppensprecher, betont: „In einem durchschnittlichen Einfamilienhaus hat sich die fachmännisch angebrachte Dämmung im Heizkeller bereits nach weniger als fünf Jahren durch deutlich niedrigere Heizkosten amortisiert.“ Eine korrekte Kälte-dämmung spart nicht nur Energie, sondern verhindert auch kostspielige

Schäden durch Kondenswasser. Zudem lassen sich störende Geräusche von Dachrinnen oder Abflüssen durch Schalldämmung effektiv reduzieren.

Brandschutz rettet Leben

Nicht zuletzt kann ein professionell installierter vorbeugender Brandschutz, der oft unsichtbar verbaut wird, im Ernstfall Leben retten – und das häufig effektiver als jede Versicherung. Nur qualifizierte Profis garantieren, dass ihre

Arbeit kein Pfusch wird. Da echte Fachbetriebe ihre Auszubildenden selbst heranbilden, bietet der Lehrberuf „Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutztechnik“ eine exzellente Zukunftsperspektive. ■ Anzeige

Qualifizierte Fachbetriebe aus der Region findet man unter www.profis-am-werk.at. Alle weiteren Informationen zum Lehrberuf gibts auf www.jungprofis.at





**Profis
am Werk!**
DIE WÄRME-, KÄLTE-,
SCHALL- & BRANDDÄMMER



VORAUSSCHAUEN. LÄUFT BEI UNS.



Weil wir alle aufs Wasser schauen.

Trockenheit und Starkregen: Der Klimawandel stellt die Wasserversorgung vor neue Herausforderungen. Damit Wasser auch in Zukunft noch so selbstverständlich aus der Leitung kommt, entwickeln wir in Oberösterreich vorausschauende Strategien für den Schutz unserer Wasserressourcen. Entscheidend ist aber auch der sorgsame Umgang von uns allen.

Jetzt informieren unter:
wasser.ooe.gv.at



Wasser 

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender



Leben mit dem Mond

MI+DO 28.+29. Okt. 

bis 02:05 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen, Hecken und Blütensträuchern; Beete lockern; umpflanzen und umpflanzen; Blumenzwiebeln legen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; Sommergarderobe einwintern; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten und verreisen
Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

FR 30. Oktober 

bis 03:10 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Neupflanzungen vornehmen; Rasen und Hecken (Witterung!) schneiden; Zimmerpflanzen gießen und düngen; Feldsalat säen; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Entschlackungskur beginnen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut
Ungünstig: Malerarbeiten; Haare waschen und schneiden

SA 31. Oktober 

absteigender Mond – Halloween – Reformationstag
Siehe gestern

SO 1. November 

bis 05:20 Uhr Krebs – abst. Mond – Allerheiligen

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Rosen und Beerensträucher anhäufeln; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Ernte; Einfrieren von Früchten, einkochen; Umsetzen und umpflanzen von Zimmerpflanzen; Kübelpflanzen einwintern; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung
Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

MO 2. November 

absteigender Mond – Siehe gestern

DI 3. November 

ab 09:30 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MI 4. November 

absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: Garten winterfest machen; Pflanzen umpflanzen; Kübelpflanzen, falls noch nicht geschehen, einwintern; frostempfindliche Knollen und Blumenzwiebeln einholen; kranke Pflanzen behandeln; Laub als Mulch einsetzen; Kompostarbeiten; Maiglöckchen und Frühlingsblüher in Schalen setzen, sie blühen dann Mitte Dezember; Gartenzäune setzen; geschäftliche Verhandlungen; Schreibarbeiten
Ungünstig: Salat im Glashauss setzen; Brennholz fällen

DO 5. November 

ab 15:40 Uhr Waage – abst. Mond – Siehe gestern

29. HAUS & BAU

6. - 8. NOV. 2026
9 - 17 Uhr

MESSE RIED

PLAN TRIFFT WIRKLICHKEIT

INFOS & TICKETS





DESIGN BALLENDAT

Mit unserem Möbeldesign gelang uns eine 30-jährige Erfolgsgeschichte!

Heute werden immer noch tausende unserer entwickelten Produkte in vielen Ländern dieser Erde verkauft. Aktuell konzentriere ich mich persönlich auf die wichtigsten Kunden und bin zudem mit vielen Aktivitäten, Projekten und Planungen kreativ; deshalb suche ich für unser kleines Team **ab sofort**:

ASSISTENT/IN (m/w/d)

als Allrounder für alles, was den Geschäftsalltag betrifft; für Planung, Buchhaltung, Social Media, Kommunikation, Kundenbetreuung und kreative Projekte. Ein Organisationstalent mit Eigeninitiative und starker Selbstverantwortung. Vertrauen und Loyalität sind die Hauptfaktoren.
Voll- oder Teilzeittätigkeit möglich.

MODELLBAUER/IN (m/w/d)

als handwerkliches Multitalent für Metall, Holz, Kunststoff und andere Werkstoffe; für Prototypen und alle möglichen kreativen Lösungen im Möbelbereich. Jemand der anpacken kann, aber gleichzeitig Feingefühl für Schönes und sehr Genaues hat.
Vollzeittätigkeit.

Ich freue mich über Bewerbungen an:
office@ballendat.de
office@ballendat.at

Unsere Homepage:
www.designballendat.at
www.ballendat.com

Fixanstellung
in Vollzeit (38,5 h)

IT-System-techniker

(m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:

- Installation und Betreuung von Hard- und Software, Windows-PCs, Macs, Netzwerk und Telefonie
- Betreuung von Microsoft 365 sowie Unterstützung im Benutzer- und Gerätemanagement
- Störungsbehebung und Anwenderbetreuung im 1st- und 2nd-Level-Support
- Betreuung von IT-Systemen für Redaktion, Anzeigen, Druck und digitale Medienangebote
- Unterstützung bei Planung, Tests und Einführung von Updates und Systemen
- Mitarbeit an IT-Infrastruktur, Virtualisierungs-, Cloud- und Containerplattformen sowie IT-Projekten

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene IT-Ausbildung, etwa HTL oder Lehre IT-Technik, oder vergleichbare Qualifikation
- Freude an Teamarbeit und Anwenderbetreuung
- Kundenorientierung, Flexibilität und verständliche Kommunikation
- Erfahrung in Anwenderbetreuung oder Helpdesk von Vorteil

Das bieten wir:

- Vielseitige Aufgaben zwischen IT und Medien
- Modernen Arbeitsplatz im Herzen von Linz
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Attraktive Sozialleistungen und wertschätzendes Betriebsklima
- Kollektivvertragliches Mindestgehalt von € 2.547,- brutto monatlich auf Vollzeitbasis, Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung möglich

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann
Promenade 23, 4020 Linz
bewerbung@medienhauswimmer.at



Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter **jobs.nachrichten.at**



MARKTPLATZ

Verkauf

Verkaufe Dunstabzug, Edelstahl, neuwertig, von Ausstellung, Rundausführung, € 280,-
☎ 0650 5300125

Verkaufe Rundtisch, Durchmesser: 130 cm, massive Ausführung, für außen geeignet, Bestzustand, € 290,- ☎ 0650 5300125

Verkaufe Stockbett mit Matratzen, 1 Tretroller für 5-8 Jahre, Playmobil, Spiele: elektr. Eisenbahn, Zoo, Puppen & Teddy's ☎ 0664 73991259

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Ertragsobjekt, mehrere Wohnungen in EF, GR, L, LL, W, WL bis max. € 900.000 gesucht! 0664-5161670

Miete

Braunau Zentrum, überdachter **Autoabstellplatz** - Carport zu vermieten, p. M. € 50,- Bahnhofstraße 6, ☎ 0664 73145757

JOBS

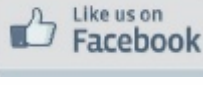
Stellenangebote

Wir suchen Christbaumverkäufer: Grieskirchen, Wels, Vöcklabruck. Verkauf von 08.12.26 - 23.12.26. - Mo.- bis Sa.
Unter der Nummer:
☎ +43664 1388840

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863



Like us on Facebook
www.facebook.com/tips.at

Stellengesuche

Mädchen **sucht Arbeit** als Reinigungskraft in Büros, Schulen, Arztpraxen, Sekretärin, auch in der Behindertenbetreuung, Teilzeit am Vormittag
☎ 0660 3988227

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Barbara Danter
Tel.: +43 664 5233989
b.danter@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen
- Onlinewerbung
- Stellenanzeigen und
- Regionaljobs

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Thomas Schaffer
Tel.: +43 664 8157542
t.schaffer@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen
- Onlinewerbung
- Stellenanzeigen und
- Regionaljobs



Wir gratulieren unserem Andreas zum

Master of Science in Engineering

mit ausgezeichnetem Erfolg

Wir sind sehr stolz auf dich!

Deine Oma u. Familie

Kleinanzeige aufgeben?
Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Karin Alber (vorne r.) erhielt die Ehrung von Achleitner (l.) Foto: Land OÖ/Manfred Binder

AUSZEICHNUNG

Braunauerin ist nun „Sport-Konsulentin“

BRAUNAU. 13 Persönlichkeiten aus Oberösterreich wurden für ihren langjährigen Einsatz und ihre besonderen Verdienste um den Sport mit dem Titel „Sport-Konsulent“ ausgezeichnet – darunter auch Karin Alber aus Braunau.

Die Braunauerin wurde von Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner (ÖVP) mit

dem Titel „Konsulentin der oberösterreichischen Landesregierung für das Sportwesen“ ausgezeichnet. Die Ehrung fand im Rahmen eines Festakts in der Linzer Eisarena statt. „Sport lebt von Menschen, die bereit sind, Zeit, Wissen und Leidenschaft über viele Jahre hinweg einzubringen“, betonte Achleitner beim Festakt. ■



Erfolg Die Schalchnerin Lisa Hackelsberger holte bei den Jugend-Staatsmeisterschaften in Working Equitation in Ebreichsdorf Gold. Mit ihrem Warmblut-Wallach Ferro überzeugte sie in allen drei Teilbewerben. Bereits zuvor hatte sie bei den oberösterreichischen Jugendmeisterschaften in Stadl-Paura mit ihrem Andalusier-Wallach El Corazon (Bild) den Landesmeistertitel gewonnen.

Foto: Team Myrtill

MEISTERSCHAFT

Erfolg in höchster Tischtennis-Liga

HOCHBURG-ACH. Nach dem Aufstieg in die Donic Go Sports OÖ-Liga zeigt die Tischtennismannschaft der Sportunion Raiba Hochburg-Ach, dass sie auch in Oberösterreichs höchster Spielklasse mithalten kann.

Nach einer Auftaktniederlage gegen den ATSV Lenzing holten die Innviertler gegen die SPG Felbermayr Wels ein Unentschieden. Mit einem klaren 8:3-Auswärtssieg gegen Kremsmünster setzten sie ein erstes Ausrufezeichen. Auch in der vierten Meisterschaftsrunde blieb Hochburg-Ach auf Erfolgskurs und besiegte die Sportunion Pettenbach in der Mehrzweckhalle der NMS Hochburg-Ach mit 8:4.



Die Tischtennisspieler der Sportunion Raiba Hochburg-Ach belegen Platz drei in der Tabelle. Foto: Christian Eichberger

Mit neun Punkten aus vier Runden liegt die Mannschaft aktuell auf dem dritten Tabellenplatz. Das nächste Heimspiel findet am Dienstag, 10. November, gegen Union Waizenkirchen statt. ■

LANDESFINALE

Junger Athlet sprintet ins Österreichfinale

ALTHEIM/LINZ. Beim Landesfinale des ÖLV SprintChampion in Linz sicherte sich Laurenz vom Turnverein Altheim in der Altersklasse U12 männlich den zweiten Platz und qualifizierte sich damit für das Österreichfinale in Wien.

In der Original Kornspitz Leichtathletik-Halle traten die schnellsten Nachwuchssprinter Oberösterreichs gegeneinander an. Von rund 4.000 Kindern, die in den vergangenen fünf Monaten bei Sprintbewerben und Lichtschrankentests erfasst worden waren, schafften es 170 ins Landesfinale. Über die 60 Meter kämpften sie zunächst in den Vorläufen um den Einzug ins Finale.

Laurenz vom Turnverein Altheim überzeugte mit zwei soliden Vorläufen und steigerte sich im Finallauf nochmals. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung sprintete er auf den zweiten Platz. Damit gehört er zu den beiden schnellsten U12-Burschen Oberösterreichs. Das Österreichfinale findet am 28. November in Wien statt. ■



Die schnellsten Nachwuchssprinter Oberösterreichs traten gegeneinander an. Foto: Turnverein Altheim

E-AUTO-MARKT

BYD setzt in Oberösterreich auf Nähe

ÖÖ. Neue Automarken müssen sich Vertrauen erst erarbeiten. Für den chinesischen Hersteller BYD scheint das in Oberösterreich gut zu gelingen: Nach Angaben des Unternehmens ist das Bundesland bei den absoluten Verkaufszahlen sein stärkster Markt in Österreich. Neben Preis und Ausstattung soll dabei vor allem eines den Ausschlag geben: ein Ansprechpartner in der Nähe.

„Das Wichtigste sind unsere Händlerpartner“, betont Daniel Jäger, COO von BYD Austria, im Gespräch mit Tips. Der Oberösterreicher stammt aus Hofkirchen an der Trattnach im Bezirk Grieskirchen und ist von Beginn an dabei. „Kunden in Oberösterreich erreichen im Schnitt innerhalb von rund 30 Minuten einen Händler. Gerade beim Umstieg



Foto: Sarah Katharina Photography / BYD Austria

Daniel Jäger, Chief Operating Officer (COO) von BYD Austria

auf das erste Elektroauto geben persönliche Beratung und ein erreichbarer Servicebetrieb Sicherheit“, sagt er. Als Kaufmotive nennt Jäger neben dem Preis-Leistungs-Verhältnis auch Innovationen und Design. Viele Käufer seien über 50 Jahre alt und

wollen auf neue Technik nicht verzichten. Gemessen an den absoluten Stückzahlen sei Oberösterreich das stärkste Bundesland für BYD. Rund drei Viertel der verkauften Fahrzeuge sind nach Unternehmensangaben rein elektrisch, der übrige Anteil entfalle auf Plug-in-Hybride. Der Hybrid könne dabei ein Einstieg sein: Laut einer unternehmensinternen Auswertung von Eintauschfahrzeugen wechseln Kunden nach ersten Erfahrungen mit einem Plug-in-Hybrid häufig auf ein reines Elektroauto.

Veränderte Ansprüche

Die Fragen der Kunden verändern sich laut COO Jäger: Neben Reichweite und Ladezeit rücken Batteriegarantie, Finanzierung und Restwert stärker in den Mittelpunkt. Für Käufer zählt damit

nicht nur, wie modern ein Auto heute ist, sondern auch, wie gut es sich im Alltag bewährt und welchen Wert es später noch hat.

Eröffnung der ersten BYD Flash-Charging Station in Ö

Als nächsten technischen Fortschritt sieht Jäger das Flash-Charging. Mit einer Ladeleistung von bis zu 1.000 Kilowatt kann mittels Megawatt Charging der Akku in unter zehn Minuten von zehn auf 97 Prozent geladen werden. Damit kommt man einem klassischen Tankstopp schon sehr nahe. Der erste Standort in Österreich wird im November in St. Pölten eröffnet. Die Premiummarke Denza des BYD-Konzerns, deren Vorverkauf in Österreich ebenfalls im November startet, ist die erste Marke, die von dieser Entwicklung profitieren wird. ■

BEST-IN-CLASS LADEN



BYD

BUILD YOUR DREAMS


BYD ATTO 3 EVO
ab € 35.990,-*

inkl. BYD LEASE-, Versicherungs- & Eintauschbonus, zzgl. Ö-Paket

Wir bringen Träume auf die Straße.

MIT BIS ZU 220 KW.

*€ 35.990,- unverbindl. empfohlener, nicht-kartellierter Aktionspreis inkl. € 2.500,- BYD E-Mobilitätsbonus PLUS, € 2.000,- BYD Lease Bonus bei Abschluss von BYD Lease Flex oder Relax powered by Raiffeisen-Leasing Österreich GmbH, € 500,- BYD Versicherungsbonus bei Abschluss einer BYD Versicherung (mind. Haftpflicht- und Kaskoversicherung) in Kooperation mit UNIQA und € 2.000,- Eintauschbonus bei Eintauch Ihres aktuellen PKWs. Zuzüglich € 690,- für das Österreich Paket. Gültig bei Kaufvertrag bis 31.12.2026 bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden BYD-Partnern. Verbrauchs- und Emissionswerte kombiniert nach WLTP. Reichweite bis zu 510 km, Energieverbrauch: 17,8 – 16,4 kWh/100 km; CO2-Emission: 0 g/100km. Symbolfoto. Stand: Oktober 2026. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

team hütter
Autohaus Hütter

Autohaus Hütter GmbH
Industriezeile 51, 5280 Braunau am Inn
Telefon 07722/855 58, E-Mail info@autohaus-hütter.at

Haid 41, 4782 Schärding/ St. Florian
Telefon +43 676 6046060
www.autohaus-hütter.at

DER NEUE LEAPMOTOR B05 UNLOCK THE NEXT LEVEL



AB 26.990 €

100% ELEKTRISCH. 100% SPASS.

ERLEBE DEN NEUEN LEAPMOTOR B05
BEI DEINEM LEAPMOTOR PARTNER.



www.leapmotor.net/at



LEAPMOTOR

A L E A P F O R W A R D

*Stand: Oktober 2026. Berechnungsbeispiel: Restwertleasingangebot für Verbraucher gemäß §1 KSchG für: B05 Life Pro. Kaufpreis 26.990 €; Eigenleistung 8.022 €; Laufzeit 36 Monate; Sollzinssatz fix 0,99%; monatliches Leasingentgelt 89,01 €; Gesamtleasingbetrag 18.968 €; Effektivzinssatz 1,65%; Kilometerleistung 10000 km pro Jahr; Restwert 16.262 €; einmalige Bearbeitungsgebühr 240 €; einmalige Rechtsgeschäftsgebühr 114,67 €; Gesamtbetrag 19.821 €. Kaufpreis beinhaltet modellabhängigen Boni der Leapmotor International Business S.P.A.; Mindestvertragsdauer 36 Monate. Neuwagenangebot von Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bis 31.10.2026. Weitere Details bei Ihrem Leapmotor-Partner. Keine Barabläse möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto. Satzfehler vorbehalten.

HATZMANN
AUTO Unsere Erfahrung für Ihr Auto!

Auto Hatzmann GmbH

Braunauer Straße 41, 4950 Altheim

T. +43 7723 / 42 323

M. office@auto-hatzmann.at

W. www.auto-hatzmann.at

Der neue Citroën C5 Aircross

**JETZT GRATIS
WINTERKOMPLETTRÄDER***

Ab € 28.990,-
bei Finanzierung und Treuebonus*



**BIS ZU
8
JAHRE** **CITROËN.
WE CARE
GARANTIE**



CITROËN

*Stand: Oktober 2026. Verbrauch kombiniert: 5,4 l/100km; CO₂-Emission kombiniert: 121 - 123 g/km. Aktionspreis € 28.990,- für den C5 Aircross YOU Hybrid 145; beinhaltet € 500,- Aktionsbonus, € 3000,- Eintauschbonus, € 2500,- Treuebonus, € 500,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA). Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 31.10.2026. Inkludiert vier Winterkomplettträder exklusive Montage. Keine Barabläse möglich. Nur solange der Vorrat reicht. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. „Citroën We Care“ wird nach jedem Werkstattbesuch bei einem teilnehmenden, autorisierten Citroën Partner automatisch aktiviert und gilt bis zum nächsten planmäßigen Wartungstermin für maximal 8 Jahre und/oder 160.000km (je nachdem was zuerst eintritt) ab Beginn der Neuwagengarantie (Erstzulassung oder tatsächliche Übergabe des Neuwagens an den ersten Kunden, je nachdem was zuerst eintritt). Weitere Details bei Ihrem Citroën Partner. Symbolfoto, Fahrzeug enthält aufpreispflichtige Sonderausstattung. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**AUTOHAUS
FORTHUBER**

Autohaus Forthuber

Steinbruch 17, 5261 Uttendorf

T +43 7724 / 24 67

autohaus@auto-forthuber.at

www.citroen-partner.at/forthuber

THEATER

Turbulente Komödie

NEUKIRCHEN. Die Theatergruppe Neukirchen bringt ab Samstag, 7. November, die turbulente Komödie „Carmen darf nicht platzen“ auf die Bühne.

Cleveland im Jahr 1934: Operndirektorin Lucille Wiley erwartet den Auftritt von Weltklasse-Sopranistin Elena Firenze. Doch diese verspätet sich, ihr Ehemann verschwindet und schließlich wird die Sängerin scheinbar leblos aufgefunden. Kurzerhand soll Assistentin Jo in die Rolle des Opern-

stars schlüpfen. Als die echte Firenze plötzlich wieder auftaucht, ist das Chaos perfekt.

Die Komödie von Ken Ludwig wird unter der Regie von Wolfgang Öhlbrunner aufgeführt. Insgesamt stehen zehn Vorstellungen zwischen 7. und 21. November auf dem Programm. Kartenreservierungen sind unter www.theatergruppe-neukirchen.at oder telefonisch unter 0677/64766511 möglich. Tickets kosten zwölf Euro für Erwachsene und acht Euro für Kinder. ■



Theaterreihe Mit der Tanztheater-Komödie „Tür an Tür“ eröffnet die Stadt Burghausen am Dienstag, 3. November, um 20 Uhr im Stadtsaal die Theaterreihe 2026/27. Das Stentor Theater erzählt darin ganz ohne Worte von zwei Paaren, die Tür an Tür leben und sich doch kaum kennen. Karten gibt es online unter burghausen.reservix.de, Restkarten an der Abendkasse.

Foto: Sebastian Kramm

THEATER

Villa Kamilla

MINING. Die Theatergruppe Mining bringt ab Freitag, 30. Oktober, die Komödie „Villa Kamilla“ auf die Bühne. An neun Spielterminen wird im Salzstadl im Schloss Frauenstein für Unterhaltung gesorgt.

Nach vierzig Ehejahren wagt Ilse einen Neuanfang und zieht in die heruntergekommene „Villa Kamilla“. Während Tochter Julia sie unterstützt, ist Tochter Luise entsetzt. Als die Maklerin Florence Dubois das Haus ab-

reißen lassen will, nehmen die Turbulenzen ihren Lauf. Auch die neugierige Mitbewohnerin Trude und der selbsternannte Casanova Werner sorgen für reichlich Chaos.

Die Komödie in drei Akten stammt von Jennifer Hülser und wurde von Regisseurin Susanne Huber bearbeitet. Premiere ist am 30. Oktober um 19.30 Uhr. Acht weitere Aufführungen folgen bis 15. November. Karten kosten elf Euro und sind unter theatergruppe-mining.at erhältlich. ■



Eine Reise durch mehrere Jahrzehnte der Musikgeschichte

Foto: Georg Stirnweiss

MUSIK

Geschichten hinter den größten Welthits

SIMBACH. Welche Geschichten stecken hinter den bekanntesten Welthits? Dieser Frage widmen sich Manni Müller und Stephan Weiser bei „Songs & Stories Live“ am Freitag, 30. Oktober, im Bierhaus Simbach. Mit Akustikversionen bekannter Songs und unterhaltsamen Anekdoten nehmen die beiden Musiker das Pu-

blikum mit auf eine Reise durch die Musikgeschichte. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Tips verlost 3x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
29.10.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26555
oder QR Code scannen

**VORTRAG**

Globale Solidarität

BRAUNAU. Die Initiative Eine Welt lädt am Dienstag, 3. November, zu einem Vortrag mit dem Politikwissenschaftler und Journalisten Alexander Behr nach Braunau ein.

Unter dem Titel „Globale Solidarität“ beschäftigt sich Alexander Behr mit dem wachsenden politischen, medialen und wirtschaftlichen Einfluss von Oligarchen und Superreichen. Dabei beleuchtet er auch den zunehmenden Widerstand gegen bestehende Machtstrukturen und die Rolle von Whistleblowern. Im Mittelpunkt des Vortrags stehen Möglichkeiten, wie eine sozial-ökologische Transformation gelingen und globale Solidarität gestärkt werden kann. Behr lehrt an Universitäten, Schulen und bei Gewerkschaften. Zudem engagiert er sich in



Alexander Behr

Foto: Lisa Bolyos

der Klimabewegung, in antirassistischen Initiativen und für nachhaltige Landwirtschaft. Als Journalist schreibt er unter anderem für den „Standard“. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr im Zimt, Kaserngasse 2, in Braunau. ■

VERANSTALTUNG

Kabarettabend mit Roland Otto Bauschenberger

FELDKIRCHEN. Der Innviertler Kabarettist Roland Otto Bauschenberger gastiert am 5. November mit seinem Programm „Vorzeitiger Damenverdruss“ im Festsaal Gstaig in Feldkirchen.

Mit scharfem Blick, feiner Ironie und einer gehörigen Portion Wortwitz nimmt Roland Otto Bauschenberger gesellschaftliche Rollenbilder und die Kommunikation zwischen den Geschlechtern aufs Korn. Dabei verzichtet der gebürtige Rieder bewusst auf Politik und schlechte Nachrichten. Stattdessen setzt er auf Mundart-Humor, überraschende Wendungen und alltägliche Absurditäten. Der mehr-



Roland Otto Bauschenberger präsentiert sein Programm „Vorzeitiger Damenverdruss“ in Gstaig in Feldkirchen.

Foto: Stefan Joham

fach ausgezeichnete Kabarettist ist unter anderem aus der ORF-III-Sendung „Kabarett im Turm“ bekannt.

Der Kulturverein „Kultur im Dorf“ lädt am Donnerstag, 5. November, um 19 Uhr zum Ka-

barettabend in den Festsaal Gstaig beim Restaurant Forthuber ein. Karten kosten 25 Euro, für Vereinsmitglieder 20 Euro. Erhältlich sind sie unter www.kulturimdorf.at sowie bei Öticket. ■

ZIMT

Flohmarkt

BRAUNAU. Gut erhaltene Winter- und Skikleidung zu günstigen Preisen gibt es am Donnerstag, 5. November, bei einem Secondhand-Flohmarkt im Begegnungszentrum Zimt in Braunau.

Von 17 bis 19 Uhr können Besucher in der Kaserngasse 2 nach passenden Kleidungsstücken für die kalte Jahreszeit stöbern. Angeboten werden hochwertige, meist kaum getragene Winterjacken, warme Pullover, Skibekleidung und weitere Kleidungsstücke für Damen und Herren. Der Flohmarkt bietet die Gelegenheit, gut erhaltene Kleidung günstig zu erwerben und gleichzeitig einen guten Zweck zu unterstützen. Der gesamt Erlös kommt dem Unterstützungsverein Zimt zugute, der Familien in schwierigen Lebenssituationen hilft. Weitere Infos gibt es unter 0676 847804250. ■

Anmeldung auf liferadio.at

Das Life Radio

**CASH-
KENNZEICHEN**

Hol dir 200€ Cash!

**3x am Tag:
7, 10 & 17
Uhr**

powered by **Raiffeisen**
IMPULS Leasing

Life
RADIO

TOP-Termine



Foto: privat

MUSICAL CHRISTMAS
LINZ. In einen festlichen Konzertsaal verwandelt sich der Mariendorn am Donnerstag, 10. Dezember, 20 Uhr: Musicalstar Mark Seibert, seine Frau Sabrina, Pianist Florian Schäfer und das OÖ Streichquartett Sonare stimmen mit „Musical Christmas“ auf Weihnachten ein. Tickets: www.ticketwall.at, Ö-Ticket, Domcenter



Foto: Stefan Wiebel

SÖLLNER SOLO IM STADTSAAL
MATTIGHOFEN. Seit 20 Jahren ist Hans Söllner nun unterwegs und treibt irgendwo zwischen Bob Dylan, Johnny Cash und einem bayerischen Wilderer sein Wesen. Am Montag, 2. November, 20 Uhr, ist er solo im Stadtsaal Mattighofen zu Gast. Karten für das Konzert gibts bei Ö-Ticket.

NEU: Veranstaltungen online eintragen!

Unser Veranstaltungskalender ist jetzt digital, moderner und übersichtlicher.

Tragen Sie Ihre Veranstaltung ganz einfach selbst und kostenlos über www.tips.at/termine ein.



Auflösung Sudoku

7	1	4	2	8	5	6	3	9
8	2	5	9	3	6	4	7	1
9	3	6	1	7	4	2	5	8
1	5	2	4	6	9	3	8	7
6	4	7	3	1	8	5	9	2
3	9	8	5	2	7	1	4	6
5	7	1	6	9	3	8	2	4
2	8	3	7	4	1	9	6	5
4	6	9	8	5	2	7	1	3

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele



TIPPS DER WOCHE

Terminkalender

DONNERSTAG, 29.10.

BURGGKIRCHEN: Mehrzweckhalle, 18:00 Uhr, Halloweenbewerb der Sportschützen

FREITAG, 30.10.

HOCHBURG-ACH: Pfarrheim Duttendorf, Athalerstraße 7, 14:00 Uhr, Der Trauer Raum geben - Trauerraum geöffnet bis 20:00 Uhr

MINING: Salzstadl Schloss Frauenstein, 19:30 Uhr, Theater: „Villa Kamilla“, Karten: www.theatergruppe-mining.at

PISCHELSDORF: Raika Parkplatz, 08:00 Uhr, Wochenmarkt

SAMSTAG, 31.10.

HOCHBURG-ACH: Pfarrzentrum Duttendorf, 14:30 Uhr, Braunauer Tafel

HOCHBURG-ACH: Pfarrheim Duttendorf, Athalerstraße 7, 15:00 Uhr, Der Trauer Raum geben - Trauerraum geöffnet bis 18:30 Uhr

MINING: Salzstadl Schloss Frauenstein, 19:30 Uhr, Theater: „Villa Kamilla“, Karten: www.theatergruppe-mining.at

SONNTAG, 01.11.

BRAUNAU: Stadtpfarrkirche, 08:30 Uhr, Allerheiligen, Festgottesdienst

BRAUNAU: Stadtfriedhof, 14:00 Uhr, ökumenische Friedhofsandacht mit Gräbersegnung, musikal. Gestaltung: Stadtkapelle

BRAUNAU: Stadtfriedhof, 18:00 Uhr, Totengedenken, Männergesangsverein Lyra

BURGGKIRCHEN: Pfarrkirche, 10:00 Uhr, Pfarrgottesdienst an Allerheiligen

BURGGKIRCHEN: Pfarrfriedhof, 13:30 Uhr, Allerheiligen: Totengedenken und Gräbersegnung

HOCHBURG-ACH: Pfarrheim Duttendorf, Athalerstraße 7, 15:00 Uhr, Der Trauer Raum geben - Trauerraum geöffnet bis 18:00 Uhr

MONTAG, 02.11.

ASPACH: ASZ-4-Sonnen, 08:30 Uhr, Agrarfoliensammlung 2026

BRAUNAU: Stadtpfarrkirche, 09:00 Uhr, Allerseelen, Hl. Messe

BRAUNAU: Stadtpfarrkirche, 18:00 Uhr, Allerseelen, Hl. Messe mit Gedenken an die Verstorbenen

BURGGKIRCHEN: Pfarrkirche, 08:30 Uhr, Allerseelen: Gottesdienst mit Jahresgedenken der Verstorbenen

HOCHBURG-ACH: Pfarrheim Duttendorf, Athalerstraße 7, 15:00 Uhr, Der Trauer Raum geben - Trauerraum geöffnet bis 18:00 Uhr

DIENSTAG, 03.11.

BRAUNAU: HAK, Raifeldstraße 3, 08:40 Uhr, Karrieretag 2026, bis 12:20 Uhr

MITTWOCH, 04.11.

BRAUNAU: Krankenhaus St. Josef, 17:30 Uhr, Gesprächsrunde mit Betroffenen und/oder Angehörigen von an Krebs erkrankten Menschen, VA: Braunauer Selbsthilfegruppe nach Krebs

BRAUNAU: Veranstaltungszentrum, 19:30 Uhr, Erlebnisbericht: „Mystische Königreiche im Himalaya“

MINING: Salzstadl Schloss Frauenstein, 19:00 Uhr, Theater: „Villa Kamilla“, Karten: www.theatergruppe-mining.at

DONNERSTAG, 05.11.

BURGGKIRCHEN: Gemeindeamt, 13:00 Uhr, Bürgerservice „Mediation und Beratung“, bis 18:00 Uhr, Veranstalter: Hofkonflikt.at

HÖHNHART: Pfarrsaal, 19:00 Uhr, Vortrag: „Räuchern zu heiligen Zeiten“, VA: KBW

JEGING: Gemeindeamt, 15:30 Uhr, Blutspenden

FREITAG, 06.11.

BRAUNAU: Stadtpfarrkirche, 09:00 Uhr, Herz-Jesu-Freitag: Wochentagsmesse, anschl. eucharistische Anbetung

BRAUNAU: 16:00 Uhr, Infoabend der HLW, Anmeldung: www.hlw-braunau.at

BURGGKIRCHEN: Fachschule Mauerkirchen, 14:00 Uhr, Schulinfotag mit Schulführungen, Anmeldung vormittags unter 0732 7720-33700

BURGGKIRCHEN: LWS Burgrkirchen, 14:00 Uhr, Schulinfotag mit Schulführungen, Anmeldung vormittags unter 0732 7720-77100

HOCHBURG-ACH: Pfarrheim Duttendorf, Athalerstraße 7, 15:00 Uhr, Der Trauer Raum geben - Trauerraum geöffnet bis 18:00 Uhr

MINING: Salzstadl Schloss Frauenstein, 19:30 Uhr, Theater: „Villa Kamilla“, Karten: www.theatergruppe-mining.at

Ihre Veranstaltung im Terminkalender

Termine jetzt bequem und kostenlos online eintragen: www.tips.at/termine

Für eine Veröffentlichung im Terminkalender plus online mit Foto: www.tips.at/events

TOP-Termine



Foto: Hallo Socials

BENEDIKT MITMANNSGRUBER – 1996
BRAUNAU. Am Donnerstag, 3. Dezember, 19:30 Uhr, gastiert Kabarettist Benedikt Mitmannsgruber mit seinem neuen Programm „1996“ im VAZ Braunau am Inn. Eine Hommage an das Aufwachsen im Nirdgendwo. Eine Liebeserklärung an die vergessenen Kaffs. Karten: Ö-Ticket



Foto: Lukas Beck

INNTRADA: FALTENRADIO
ST. MARTIN/I. Mit ihrem Jubiläumsprogramm „Überschall“ gastieren Faltenradio am Samstag, 21. November, um 20 Uhr im Martinussaal der LMS St. Martin/I. Karten (ca. 33 Euro): www.oeticket.com, Ö-Ticket-VVK-Stellen; ohne VVK-Gebühr: Marktgemeinde und Raiffeisenbank St. Martin

regionaljobs.at powered by Tips

die Nummer DEINS in der Personalsuche



tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



ab
549,-

ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

Prag erstrahlt zur Vorweihnachtszeit im festlichen Glanz: erleben Sie drei stimmungsvolle Tage mit Weihnachtsmärkten, historischen Gassen und einer Dinner-Kreuzfahrt auf der Moldau mit herrlichem Blick auf die goldene Stadt.

REISEINFONACHMITTAG

9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

Eintritt frei,
Begrüßungs-
getränk
inklusive

Anmeldung erforderlich:
tips.at/leserreise



Herbstferien 2027

ab
1.099,-
inkl. Bus



Fotos: Costa

Special
Kinder bis 17,99
nur **199,-**
(in der Kabine mit
2 Erwachsenen)

COSTA FASCINOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER
ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise ab Linz
- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Snacks (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- internationales Show- und Unterhaltungsprogramm
- fix reservierter Tisch
- Ein und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern

OPTIONALE ZUSATZLEISTUNGEN:

- Getränkepakete nach Wahl
- zb: myltalian ab 240,- 8 Tage/ 7 Nächte
- Ausflugsprogramm
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung



Foto: RPB

ab
1.050,-

**SALONZUG
ZU SILVESTER AN
DIE K&K KÜSTE**

30.12.2026-02.01.2027

Special
Gratis
Tips Frühstück
im Zug



Foto: Pixabay

**MALAGA IN DEN
SEMESTERFERIEN**

Sonne, Strand und
südländisches Flair

16.-20.02.2027

ab
890,-

Semesterferien OÖ 2027



Foto: Costa

Osterferien – ideal für Familien

ab
895,-

**COSTA FAVOLOSA
KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER**

20./21.-27.03.2027

Special
inklusive Bus
ab Linz



Foto: iStock

**PRAG - DIE STADT DER
TAUSEND TÜRME**

Zu Pfingsten die „Goldene
Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

ab
590,-

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!





NKD

NEUERÖFFNUNG 20% ERÖFFNUNGSRABATT AUF ALLES*

Mode und Living für die ganze Familie **in Ihrer NKD-Filiale**

Donnerstag, 29.10. | ab 8:00 Uhr
Weng im Innkreis
Pirath 21

NKD.com

Jetzt folgen und
nichts verpassen!



* Ausgenommen sind CDs, DVDs, Geschenkkarten, Zeitschriften, Bücher. Nicht mit anderen Rabatten, Aktionen und Set-Preisen kombinierbar. Rabatt wird beim Bezahlvorgang abgebogen. Alle Aktionen und Angebote nur in dieser Filiale am Tag des Filialevents gültig.